



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Das Projekt **"IT macht Schule Innovationstransfer im Landkreis Stade"** wird im Zeitraum 01.09.2020–30.06.2022 von der EU mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds und dem Land Niedersachsen gefördert.

Ökonomische und gesellschaftliche Trends wie der demografische Wandel, der Bedeutungsgewinn von Wissen als zentraler Wachstumsressource sowie die Digitalisierung und Automation von Wertschöpfungsketten (Industrie 4.0) werden zukünftig bzw. haben bereits im Landkreis Stade zu erheblichen Strukturveränderungen in der Wirtschaft geführt.

Das regionale Fachkräftebündnis Elbe-Weser sieht im Landkreis Stade durch ökonomische und gesellschaftliche Trends wie den demografischen Wandel, den Bedeutungsgewinn von Wissen als zentrale Wachstumsressource sowie der Digitalisierung und Automatisierung von Wertschöpfungsketten (Industrie 4.0) erhebliche Strukturveränderungen zukommen. Die Verfügbarkeit von gut ausgebildeten Fachkräften wird ein zentraler Baustein bei der Sicherung der Innovations- Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen im Landkreis Stade sein. Im gleichen Zuge schreitet die digitale Transformation in großen Schritten voran. Die Digitalisierung ist für die kleinen und mittelständischen Unternehmen der Region Chance und Herausforderung zugleich. In diesem Zusammenhang ist es umso wichtiger frühzeitig um die notwendigen Fachkräfte zu werben. Durch die Übertragung, Erprobung und Anpassung des Konzeptes von „IT macht Schule“ auf die Spezifik des Landkreises Stade, werden die vor allem klein- und mittelständischen IT-Unternehmen motiviert Schulpraktika durchzuführen, da sie in der gesamten Organisation der Schulpraktika unterstützt werden.

Zielgruppe Unternehmen im Landkreis Stade: Ein Betriebspraktikum stellt grundsätzlich einen geeigneten Ansatz dar, um junge Menschen für den Beruf sowie für den eigenen Betrieb zu begeistern. Die Situation bzgl. angebotener Schulpraktika in Unternehmen, insbesondere der IT-Wirtschaft im Landkreis Stade stellt sich so dar, dass die Mehrzahl der klein- und mittelständisch geprägten IT-Unternehmen durchaus Schulpraktika durchführen möchten. Allerdings ist der Aufwand für die Gewinnung von Praktikanten/innen und für die Vorbereitung und Durchführung von Schulpraktika von den einzelnen Unternehmen nicht oder nur schwer zu leisten. Das schränkt die Zielgruppe erheblich ein. Gerade für die Betreuung längerfristiger, z.B. 14-tägigen Schulpraktika fehlen den meisten kleinen und mittleren Unternehmen in der IT-Branche (IT-KMU) die Ressourcen. Werden Praktikanten/innen dennoch aufgenommen, leidet oftmals die Praktikumsqualität.

Zielgruppe: Allgemeinbildende Schulen bzw. Schülerinnen und Schüler (SuS): Den Schulen im Landkreis Stade wiederum ist, besonders im Hinblick auf das Abitur nach Klasse 12 bzw. 13, nicht immer bewusst, wie bedeutsam Betriebspraktika für die Berufswahlentscheidung sind. Das Wissen der Schulen um die Möglichkeiten der IT-Branche in den Bereichen duale Ausbildung und duales Studium sind oft unvollständig und damit für die Beratung der Schüler/innen unzureichend. Das Projekt „IT macht Schule“ richtet sich insbesondere an Schüler/innen der Klassenstufe 11, in welcher zukünftig ein Praktikum möglich werden soll (s.u.). Besonders den Abgängern/innen nach Klasse 11, die aus verschiedenen Gründen das Abitur nicht ablegen möchten, kann nach dem Praktikum eine Anschlussperspektive eröffnet werden, um z.B. den berufsbezogenen Teil der Fachhochschulreife zu erwerben.



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



w:f Wirtschaftsförderung
Landkreis Stade GmbH



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Aufgrund des geringen Anteils von Frauen im IT-Bereich, sollen insbesondere auch Schülerinnen in den Focus von „IT macht Schule“ genommen werden. (Nach Auskunft der Berufsbildenden Schulen im Landkreis Stade beträgt der Anteil von Mädchen in den Ausbildungsberufen des Projektes „IT macht Schule“ sowie in der Fachoberschule 11 Informatik größtenteils deutlich unter 10 Prozent.)

Zielgruppe Berufsfachschüler/innen: Der Besuch der BBS I, Fachoberschule Informatik sowie einjährige Berufsfachschule Bereich IT, dient der Förderung der Allgemeinbildung und der Vermittlung einer beruflichen Grundbildung als Vorbereitung auf eine Ausbildung. Die Berufsfachschule wird an den Rahmenlehrplan des entsprechenden Ausbildungsberufes angelehnt. Dadurch werden die Inhalte des ersten Ausbildungsjahres vermittelt. Auszubildende und Ausbildungsbetriebe haben dann die Möglichkeit, das erste Jahr auf die Ausbildung anrechnen zu lassen und diese im Betrieb gleich im zweiten Ausbildungsjahr zu starten. Dies bedarf einer besonderen Vereinbarung zwischen Ausbildungsbetrieb und Auszubildenden. Die Jugendlichen dieser Schulform haben sich bereits einen Schwerpunkt für ihren zukünftigen Arbeitsbereich gewählt, stehen jedoch ebenso wie die Oberstufenschüler/innen vor dem Beginn einer Ausbildung. Während der Schulzeit an der Berufsfachschule ist ein Praktikum vorgesehen, bei dem die Schüler/innen und Schüler die komplexen betrieblichen Zusammenhänge in einem Unternehmen kennen lernen und hierbei die schulischen Lerninhalte anwenden, reflektieren und vertiefen sollen. Das Projekt „IT macht Schule“ möchte auch diese jungen Menschen in den Fokus nehmen und diejenigen, die sich für IT-Berufe entschieden haben, über ein Praktikum an geeignete Unternehmen heranzuführen. Für die systematische Durchführung soll gemeinsam mit der BBS I das Konzept von „IT macht Schule“ auf die Praktika übertragen werden.

Umsetzung: Die Online-Plattform von „IT macht Schule“ bildet das digitale Informationszentrum des Projekts. Sie stellt die Materialien und Anleitungen für die Durchführung bereit und flankiert die Projektleitung bei der Vermittlung von SuS an die Betriebe.

Für die Projektkoordination schafft die Wirtschaftsförderung Stade GmbH (Wf) eine entsprechende Struktur. Es bestehen bereits vielfältige Kontakte zu IT-Unternehmen und Schulen. Beteiligt werden zudem bedeutende Akteure im Landkreis wie zum Beispiel die Industrie- und Handelskammer Stade im Elbe-Weser-Raum oder der Arbeitgeberverband Stade im Elbe-Weser Dreieck e.V..

Das Projekt „IT macht Schule“ ist grundsätzlich offen für alle Unternehmen und Schulen der Region die das Ziel teilen, einem Fachkräftemangel in Informatik/IKT-Berufen entgegenzuwirken. Als wichtiges Marketing- und Kommunikationsinstrument dient eine Online-Plattform, über die aktuelle Informationen zum Projektverlauf, den Ansprechpartnern, Erfahrungsberichte, Unternehmenspräsentationen verfügbar sind. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Projektbüro „IT macht Schule Innovationstransfer im Landkreis Stade“

c/o Wirtschaftsförderung Landkreis Stade GmbH (Wf)

Große Schmiedestraße 6 – 21682 Stade - Tel.: 04141 8006-14

Projektleiter: Sven Römer – E-Mail: roemer@wf-stade.de Projektmitarbeiter: Thomas

Stockschläder – E-Mail: thomas.stockschlaeder@itms.online Website: www.itms.online



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



w:f Wirtschaftsförderung
Landkreis Stade GmbH